E-ID: Volk ignoriert, Globalisten bedient

Diktat statt Demokratie?

Wird Sven Mumenthaler, Bürger unseres Landes, mit seiner eindringlichen E-Mail an Bundespräsidentin Keller-Sutter gehört? Oder gilt die Aufmerksamkeit der Landesregierung vor allem den Wünschen von WHO, EU und anderen globalistischen Institutionen – während die Stimme des Volkes unbeachtet verhallt?

Von: Sven Mumenthaler
Gesendet: Dienstag, 19. August 2025 10:26
An: info@admin.ch

Betreff: E-ID Abstimmung – zum 2. Mal – immer noch nicht genug! – NEIN

Sehr geehrte Frau Bundespräsidentin Keller – Sutter

Mit Interesse habe ich Ihren Vortrag über die löblichen Eigenschaften der E-ID gehört. Es tönt ja alles toll und für unser Volk sehr brauchbar. Nur, ich habe meine grossen Bedenken, die einfach nicht verschwinden wollen. Ich werde den Eindruck nicht los, dass hintergründig ein Kontrollinstrument geschaffen wird, um unliebsame Befehle, zB. der WHO und/oder der EU, durchzudrücken. Eine Diktatur lässt grüssen.

Meine Bauchschmerzen basieren auf folgenden Erkenntnissen:

- Wir haben einen Herrn Bundesrat Cassis, der über unseren Kopf hinweg unsere Neutralität schwerstens beschädigt hat. Was man von ihm zu hören bekommt, sind bestenfalls seine Träume aber sicher nicht die Tatsachen der Folgen seines Tuns. Und die ersten Folgeschäden, also Vertrauensverluste haben wir. Und immer noch wird uns vorgelogen, dass die Neutralität nicht tangiert ist. Und weiter wird behauptet dass die Neutralität heutzutage überholt sei. Was wieder ein kompletter Lug ist. **Also ein Tatbestand von schwerem Landesverrat.**
- Dann war da die Covid-Geschichte von Altbundesrat Berset, die von A bis Z ein Lügengebilde übelster Sorte darstellte. Zu allem Unfug hat das BAG getreu ihrem Herrn und Meister die Lügen weitergestreut und nicht einmal aufgehört zu lügen, als das Lügengebilde geplatzt ist. Über die traurigen Folgeschäden dieses Tun kann man nur noch weinen. Aber am perfidesten ist die Weigerung

des Bundesrats, dafür die volle Verantwortung zu übernehmen, nicht einmal bei den lebenslang Geschädigten. **Ein trauriger Fall von schwerstem Landesverrat.**

- Und nach allen miserablen Covid-Erfahrungen weiss Frau Bundesrätin Baume-Schneider nichts intelligenteres, als die neue iGV der WHO trotz allen schweizweiten Bedenken sang und klanglos zu genehmigen und so die Bundesversammlung auszuhebeln. Sie hat alle Probleme in den schönsten Farben als nicht relevant dargestellt, also das Volk schamlos angelogen! Es dürfte allseits, also auch beim Gesamt-Bundesrat, klar sein, dass die heutige WHO eine kriminelle Organisation geworden ist und von wenigen Multimilliardären zum Zweck eines weltweiten Genozids missbraucht wird. Der Bundesrat hat also stillschweigend und über den Kopf von Volk und Parlament bewilligt, dass wir, die bisher souveräne Schweiz, uns unter die Fittiche der willkürlichen WHO stellen und alles was die befehlen auch umsetzen müssen. Wir haben uns also kampflos der WHO hingegeben, **ein gewaltiger Tatbestand von schwerstem Landesverrat.**
- Und ja, vor wenigen Jahren hat Herr Bundesrat Parmelin die Verhandlungen mit der EU abgebrochen, da die Forderungen der EU mit schweizerischem Recht nicht vereinbar waren. Und wir alle hatten aufgeatmet. Und was ist passiert? Herr Bundesrat Cassis einmal mehr und andere EU-Turbos haben den gleichen Mist wieder in die Verhandlungen geschickt und dazu behauptet, dass alles anders und besser sei. Wenn man heute die armselige EU anschaut, welche politisch von den USA und Russland zum Nobody degradiert wurde und nahezu pleite ist und zudem noch von nicht vom Volk gewählten Beamten resp. Beamtinnen diktiert werden, frage ich mich, was wir eigentlich in diesem Verein zu suchen haben. Ja, ich ahne es, unsere Moneten der EU nachzuwerfen und alle unseren positiven Vermögenswerte der EU abzutreten und dann erst noch sich der EU-Gerichtsbarkeit zu unterwerfen. Also ist dieser Vertrag noch viel schlimmer als alles Bisherige, im Gegenteil, er ist vernichtend. So etwa wie bei WEF Schwab *„sie besitzen nichts, sind aber dennoch glücklich“.* Und vom Bundesrat hört man nichts als Lügen, Lügen, Lügen, Verschleierungen und Machenschaften, Volk und Stände auszuhebeln. **Ein klarer Tatbestand von schwerstem Landesverrat.**
- Und dann hatten wir eine Frau Alt Bundesrätin Amherd, welche sich unbedingt mit der Nato verheiraten wollte. Und dieser Unsinn schwirrt immer noch in vielen Köpfen herum. Dabei wird völlig vergessen, dass wir, das Volk, weiterhin ein neutrales Land sein wollen und dass die Nato bestenfalls nicht mehr ein Verteidigungsbündnis ist, sondern ein aggressiver Kampfverband zur

Durchsetzung von weltweiten Interessen. Auch hier wird gelogen, dass sich die Balken biegen und eine Mitgliedschaft müsste **schon wegen der Neutralität als schwerer Landesverrat taxiert werden.**

- Ja, und dann ist noch die UNO, die ja Weltregierung werden möchte um den ganzen Erdball unter der Knute zu halten. Sie hat also ihren ursprünglichen Zweck als Verteidigungsbündnis ebenfalls verloren. Darüber schweigt der Bundesrat, vermutlich wohlwissend, dass deren Ziele **nicht mit unserer Verfassung vereinbar sind.** Also hört man bestenfalls Halbwahrheiten, aber nichts konkretes.

Frau Bundespräsidentin, es tut mir Leid, aber auf Grund des Oben genannten, glaube ich dem Bundesrat und seiner Entourage kein Wort mehr. Und für mich **ist die E-ID ein Teufelswerkzeug,** genauso schlimm wie die EU und WHO, so, dass wir dieses Konstrukt ebensowenig benötigen. Ich muss mich sogar fragen, ob man ohne Bundesrat nicht besser fahren würde.

Mit freundlichen Grüssen
Sven Mumenthaler